

Fujitsu Siemens Superschneller Server soll Mitbewerber abhängen

[28.8.2003] Das Unternehmen Fujitsu Siemens Computers bringt den nach eigenen Angaben weltweit schnellsten Exchange-Server auf den Markt.

Mit dem neuen Intel-basierten Tower-Server PRIMERGY TX600 sowie den rack-optimierten PRIMERGY RX600 will Fujitsu Siemens Computers (FSC) die Konkurrenz in den Schatten stellen. Die neuen Server bilden die Basis für eine Serverkonsolidierung, mit der unterschiedliche geschäftskritische Prozesse auf einer Hardware-Plattform ablaufen können. Voraussetzung dafür ist die Implementierung einer Hochverfügbarkeits-Technologie, die in Form von Produkten wie dem PRIMERGY DuplexDataManager und MultiPath auf den neuen Servern bereitgestellt werden. Derartige Hochverfügbarkeits-Lösungen seien sonst nur über teure Zusatzlösungen von Drittanbietern realisierbar, teilt FSC mit. Die neuen Server sind ab sofort zu Einstiegspreisen von 8.600 Euro (zzgl. MWSt) für den TX600, beziehungsweise 8.900 Euro (zzgl. MWSt) für den RX600 lieferbar.

<http://www.fujitsu-siemens.com>

Stichwörter: Fujitsu Siemens Computer, FSC, Exchange-Server

Quelle: www.kommune21.de